

Arena

KMU AN DEN DRÜCKER

Die KMU-Alumni der Universität St. Gallen wollen nicht weiter einsam Märkte aufmischen. Sie wollen Know-how und Spass teilen, Interessen gemeinsam wahren.

«Die Arena ist kein üblicher regionaler Networking-Club. Die Arena will die Absolventen der Universität St. Gallen, die sich im Bereich KMU ausgebildet haben, kleine und mittlere Unternehmer und Unternehmerinnen sowie KMU-Interessierte Branchen übergreifend zusammen bringen», insistiert Tobias Reichmuth, der Präsident der Arena.

PRAXIS HOCHHALTEN

Der Austausch innerhalb der Be-

rufssparten sei gesichert, Kontakte darüber hinaus dagegen oft zufällig. Diesem Malaise will die Arena mit Veranstaltungen zu aktuellen Herausforderungen kleinerer und mittlerer Unternehmen und gelegentlichen "Fun-Events" abhelfen. Reichmuth: «Wir agieren mit Praxisbezug. Wenn wir über Wirtschaftskriminalität referieren lassen, machen wir klar, wie der Einzelne in seiner Firma dem Phänomen begegnen kann.»

UNTERNEHMERTUM FÖRDERN

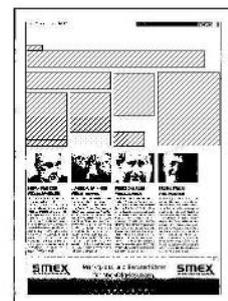
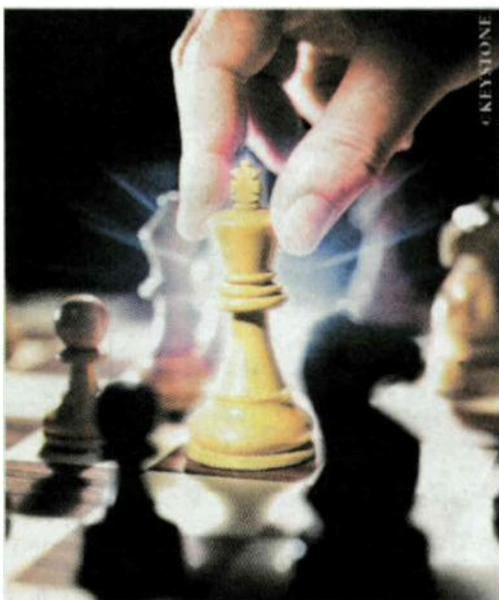
Darüber hinaus wolle die Arena Studierenden vermitteln, dass Unternehmertum durchaus eine Alternative zu fetten Jobs in Grosskonzernen darstelle. Zum anderen gehe man davon aus, dass von Fall zu Fall gemeinsame Strategien das Abenteuer Unternehmertum gesamtschweizerisch befördern könnten. Die Arena soll der Bündelung von Interessen kleiner und mittlerer Unternehmen Vorschub leisten. Interessierte können sich bei einem Skiweekend vom 6. bis zum 8. Januar 2006 in Arosa ein erstes Bild verschaffen.

Kontaktadresse:

arena@unisg.ch

Tel: 079 373 88 04 oder

www.arena-hsg.net



Argus Ref 21205249